



50 Jahre Kirche auf dem Berg

1972 wurde
die Kirche St. Paul
im Stadtteil Boxberg
geweiht

Seite 15

Foto: Peter Wegener

WIR HELFEN

Ökumenischer Spendenfonds
Flucht und Migration Seite 2-3

IMPULS

Ein anderer Beistand
von Monika Schröer Seite 4

THEOLOGISCHER KURS

Informationsabend
in Eppelheim Seite 9

NOTHILFE FLUCHT UND MIGRATION

ÖKUMENISCHER SPENDENFONDS



Helfen Sie mit!

Spendenkonto: Evangelische Kirche in Heidelberg
IBAN: DE 77 6725 0020 0009 3129 51
BIC: SOLADES1HDB (Sparkasse Heidelberg)
Verwendungszweck: Nothilfe Flucht und Migration

So hilft der Spendenfonds

FLÜCHTLINGSSELSORGER JOCHEN WINTER „Der Nothilfefonds macht keinen Unterschied, was die Nationalität der Geflüchteten betrifft. Das finde ich gut und wichtig. Für eine zwei herzkrankte Frauen habe ich Blutdruckmessgeräte besorgt. Für mehrere Geflüchtete konnten neue Brillen angeschafft werden. Eine junges Paar kam vor Anfang Mai nach Deutschland. Sie ist hochschwanger. Mitte Mai kommen die Zwillinge zur Welt. Wir werden einen Zwillingekinderwagen organisieren und Babykleidung. Eine andere Familie steht ebenso kurz vor der Geburt ihres ersten Kindes. Die Familie wünscht sich einen Baby-Tragegurt, so dass der Vater seinen Sohn stolz, sicher und geborgen herumtragen kann.“

PASTORALREFERENT CLAUS HERTING „Schnell und unkompliziert haben sich drei Familien der St. Johannes-Gemeinde gefunden, um die Begleitung von Flüchtlingsfamilien zu übernehmen, für die der Pastor der Mosaikgemeinde in Bergheim Unterkünfte gefunden hatte. Es zeigte sich, dass die Gelder vom Sozialamt nicht so schnell fließen, wie diese sechsköpfige Familie es gebraucht hätte. Alles dauert Tage; da kann das Essen schon mal knapp werden. In diesen ersten Wochen konnten wir mit dem ökumenischen Spendenfonds super unkompliziert der Familie Lebensmittelgutscheine von Supermärkten aushändigen. Immer darauf bedacht, die Selbständigkeit und Freiheit der Familie zu wahren und zu fördern. Aus den Bekanntenkreis wurden Kleidung und Sachen für die Schule gespendet, manches secondhand gekauft. Inzwischen sind die Anträge der Familie anerkannt, sie erhält Sozialhilfe, kann nötige Arztbesuche machen und die Kinder in die Schule schicken. Als Überbrückungshilfe war der ökumenische Spendenfonds eine große Hilfe, genau an der richtigen Stelle! Vielen Dank.“

DIE RHEIN-NECKAR-ZEITUNG unterstützt mit der eigenen Aktion „RNZ hilft“ den Ökumenischen Spendenfonds und arbeitet hier eng mit der katholischen und der evangelischen Kirche zusammen. Die RNZ wirbt bei ihren Leserinnen und Lesern um Spenden und begleitet die Aktion journalistisch. Artikel, wie bisher geholfen wurde, finden sich unter diesem Link: [HTTPS://WWW.RNZ.DE/AR.869686](https://www.rnz.de/ar.869686)



Fotos: privat | Peter Wegener

Nach Frieden sehnen sich die Menschen in der Ukraine. Nach Frieden sehnen sich Menschen aus Afghanistan, Syrien oder aus der Bürgerkriegsprovinz in Äthiopien. Sie und Menschen, die aus vielfältigen Gründen ihre Heimat verlassen mussten, haben sich an Karfreitag und Ostern am Heidelberger Friedenskreuz versammelt, um an das Leiden Jesu zu denken und seinen Sieg über den Tod zu feiern. Eingeladen hatten dazu die Seelsorgenden im Ankunftszentrum, Gemeindefereferent Jochen Winter und Pfarrerin Sigrid Zweggart-Pérez. Auch einige Heidelbergerinnen und Heidelberger waren der Einladung gefolgt. In vielen verschiedenen Sprachen von Farsi über Albanisch, Sorani, Arabisch bis zu Englisch und Französisch wurde die Passionsgeschichte gelesen und das Osterevangelium verkündet. Dazu waren die Teilnehmenden eingeladen, ihre schlaflosen Nächte im Symbol von Steinen ans Kreuz zu legen und die Namen derer auf Ostereier zu schreiben, für die sie sich Auferstehung erhoffen. An Ostersonntag wurde zudem miteinander Brot und Wein in einer Agapefeier geteilt. Im Anschluss hatten Erwachsene wie Kinder Spaß am Suchen der versteckten Osterhasen!

Allen Geflüchteten helfen

Ein Gespräch mit Flüchtlingsseelsorger Jochen Winter

Seit dem 24. Februar wird in der Ukraine Krieg geführt. Seither sind unzählige Menschen auf der Flucht. Wie erleben Sie diese Situation?

Erfreulich ist, dass die Spenden- und Hilfsbereitschaft der Bevölkerung seit Ende Februar ununterbrochen hoch ist. Wohnungen werden hergerichtet, Möbel und Inventar werden gespendet, Deutschkurse durchgeführt; Kleider-, Lebensmittel-, und Spielzeugspenden gibt es ungebrochen. Mittlerweile kommen die Geflüchteten und ihre Gastfamilien jedoch an ihre Grenzen, denn der Krieg dauert an und Wohnraum ist kaum zu finden.



Auch im Patrick Henry Village kommen Menschen aus der Ukraine an...

Im PHV kommen Familien unter, die keine andere Anlaufstelle haben, die weder Verwandte noch Freunde haben, bei denen sie unterkommen können. In der Regel werden sie dann nach wenigen Tagen in andere Landkreise verteilt. Doch auch dort ist der Wohnraum knapp. Viele Kinder und Jugendliche gehen nun zur



Wir helfen

Bilder wie dieses von zerstörten Wohnhäusern in der Ukraine sehen wir seit drei Monaten täglich in den Nachrichten. Mit seinem völkerrechtswidrigen Angriff auf die Ukraine hat der russische Machthaber Putin der Welt einen weiteren Krieg beschert, der Menschen tötet, ihnen ihr Hab und Gut nimmt und zum Verlassen ihrer zerstörten Heimat zwingt.

Um die Not der Geflüchteten aus der Ukraine und aus anderen Ländern zu lindern, haben die katholische und die evangelische Kirche in Heidelberg den Spendenfonds Flucht und Migration ins Leben gerufen, damit den Geflüchteten hier schnell und unbürokratisch helfen zu können.

Das Bild zeigt ein im Krieg zerstörtes Wohnhaus in Lyssytschansk im Donbass im August 2016. Foto: wikimedia commons

Schule. Erwachsene und Kinder versuchen, unsere Sprache zu lernen und sich im neuen Leben im fremden Land einzurichten.

Wie erleben Sie diese Menschen?

Wenn die Menschen hier ankommen, sind sie in der Regel sehr verunsichert und traumatisiert. Die Kriegserlebnisse in der Heimat, die ungewisse Zukunft, die Sorge um Familienmitglieder im Krieg, der Verlust der Heimat... Immer wieder legen Menschen einen Schlüsselbund auf den Tisch und beginnen dann aufzuzählen: Das hier war der Schlüssel zu meiner Wohnung, die es jetzt nicht mehr gibt, das ist der Schlüssel zum Arbeitsplatz, hier das Gartenhaus, da der Autoschlüssel – alles weg! Bei uns landen auch Studierende aus der Ukraine oder ausländische Ehepartner*innen. Menschen, zum Beispiel aus Syrien, Kamerun oder Nigeria, die lange Jahre in der Ukraine lebten, arbeiteten oder studierten. Auch sie stehen vor dem Nichts. Ihr Status ist ungewiss: Können sie hier ihr Studium wieder aufnehmen? Müssen sie zurück in ihre Heimat?

Auch wenn unsere Aufmerksamkeit und unser Mitgefühl im Moment besonders den Ukrainer*innen gilt - das PHV ist ja nach wie vor Anlaufstelle für Menschen aus anderen Ländern.

Auch die Zahl der anderen Geflüchteten hat sich drastisch erhöht. Menschen aus Afghanistan, Türkei, Syrien oder Georgien kommen vermehrt über die Balkanroute zu uns. Viele sind lange

Monate zu Fuß unterwegs, sie haben zerschundene Füße und Seelen, denn an den EU-Außengrenzen werden sie verprügelt, gefoltert, verletzt, schikaniert.

Es entsteht unter den Geflüchteten eine Zweiklassengesellschaft: Hier die Menschen aus der Ukraine, die sich den Wohnort aussuchen dürfen, die sofort arbeiten dürfen und deren Kinder schnell eingeschult werden. Dort die anderen, die in Lagern gehalten werden, mit Arbeitsverboten belegt werden, die Jahrelang um einen halbwegs sicheren Aufenthalt bangen müssen. Das ist auch für mich nur schwer zu ertragen.

Den Nothilfefonds haben die Kirchen zwar anlässlich des Krieges in der Ukraine aufgelegt, aber die Hilfe soll Geflüchteten unabhängig ihrer Herkunft zugute kommen.

Das ist auch gut und ich bin sehr dankbar dafür. Und ich freue mich, dass gerade so viele spenden, weil Menschen in Not sind, egal woher sie kommen. Aber mich treibt auch das Schicksal der vielen anderen Geflüchteten um. Dass wir sie in unserer aktuellen Sorge um die Menschen aus der Ukraine nicht aus dem Blick verlieren...

Und wenn ich noch einen Wunsch anfügen darf: Weiterhin können wir Geld gebrauchen und Hygieneartikel für Männer, Frauen und Kinder, Thermoskannen, Spielzeug, wie Fußbälle, Federball oder Puppen.

INTERVIEW: PETER WEGENER

KONTAKT JOCHEN.WINTER@KATH-HD.DE

Ein anderer Beistand

Fotos: Peter Wegener | privat

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich weiß nicht, wie oft ich in meinem Leben schon gefragt wurde, warum ich eigentlich katholisch bin. Immer noch. Warum ich noch an diesen Gott glauben kann, dessen Kirche doch in so viele Skandale verwickelt ist. Ich finde diese Frage durchaus berechtigt, denn ich stelle sie mir selbst. Ja, die Kirche hat viele Probleme, die sie angehen muss. Aber nicht nur die Kirche. Die ganze Welt scheint nur noch aus Krisen zu bestehen. Und mittendrin mein kleines Leben.

Da kann man schon mal den Mut verlieren. Ich fühle mich den Jüngern Jesu dann sehr verbunden. Die hatten es auch oft schwer. Erst fordert Jesus sie immer wieder auf, ihre eigenen Grenzen zu überwinden, und dann stirbt er und sie müssen allein weitermachen. Zum Glück hat er ihnen vor seinem Tod noch eine Hoffnungsbotschaft mitgegeben:

Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit (Joh 14, 15-17a).

Als Kirche und als Menschen sehen wir oft vor allem den ersten Teil. Wir hören den Anspruch, Jesu Gebote zu halten. Wir wollen ihn ja lieben, aber es ist schwer, alles genau zu befolgen. Woher sollen wir denn in jeder Situation wissen, was richtig ist?

Wir wissen es nicht. Wir machen Fehler. Aber wir müssen daran nicht verzweifeln. Gott selbst wird uns einen Beistand schicken, der uns durch das Leben begleitet. Einen, der immer an unserer



Seite geht und uns niemals verlässt. Auf den wir zählen können, wenn wir nicht mehr weiter wissen. Jesus nennt diesen Beistand den „Geist der Wahrheit“.

Pfingsten ist das Fest dieses Beistands. Ohne Jesus hatten die Jünger zu viel Angst, um sich mit ihrer Botschaft unter die Menschen zu wagen. Doch Gott schickt ihnen den versprochenen Beistand. Sein Geist gibt ihnen neuen Mut. Er hilft ihnen, zu erkennen, welcher Weg richtig ist, welche Entscheidungen getroffen werden müssen und er gibt ihnen Kraft, wenn die Konsequenzen dieses Weges schwer zu tragen sind.

Diesen Geist hat Jesus auch uns versprochen. Wir müssen unser Leben nicht aus eigener Kraft bestreiten und alle Gebote penibel einhalten. Es ist Gottes Liebe, die uns befähigt, ihn so sehr zu lieben, dass wir seinem Beispiel folgen wollen, so gut wir es können, und es ist sein Geist, der uns dabei begleitet. Der Geist Gottes wird uns zeigen, was gut und richtig ist, und er wird uns helfen, alle Schwierigkeiten zu überstehen. In unserer Welt ist nicht alles gut. Aber wir haben einen göttlichen Beistand.

Monika Schröer

AUS DEM INHALT

GOTTESDIENSTE	AB SEITE 5	ST. BARTHOLOMÄUS	13	ST. PAUL	15
AUS DER STADTKIRCHE	AB SEITE 9	ST. JOHANNES	13	ST. PETER	16-17
AUS DEN GEMEINDEN	AB SEITE 12	ST. JOSEPH	14	ST. RAPHAEL / ST. VITUS	18
HEILIG GEIST	12	ST. LAURENTIUS (ZIEGELHAUSEN)	14	PERSONEN & ORTE	19
PHILIPP NERI	12-13	ST. MARIEN	14-15	PFARRBÜROS	20

Gottesdienste

5. Juni bis 3. Juli 2022

Pfingsten

5. Juni 2022 RENOVABIS-Kollekte

1. Lesung: Apg 2, 1-11
 2. Lesung: 1 Kor 12, 3b-7. 12-13 *oder* Röm 8, 8-17
 Evangelium: Joh 20, 19-23 *oder* Joh 14, 15-16. 23b-26

AM VORABEND Samstag 04.06.

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier **MARK**
 ◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
 18.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier **OSER**
 ◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
 18.30 | **Jesuitenkirche** Ökumen. Pfingstvesper **BRANDT/PETRACCA**
 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **BUCK**

AM TAG Sonntag 05.06.

- 9.00 | **St. Josefskrankenhaus** Eucharistiefeier **OSER**
 9.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **MARK** 🙌
 (Hans Herzig / Elisabeth u. Benno Schulz u. Angeh.)
 9.30 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **BRANDT** 🌍
 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **BRANDT**
 11.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **MARK**
 11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier **OSER**
 11.00 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**
 11.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **NWEKE**
 11.00 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR** 🙌
 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **CZECH**
 12.00 | **St. Peter** Taufe von Louisa Marie Frank, Lotta Alma Maria Sahakyan
 und Benjamin Schwarz
 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
 16.00 | **St. Bonifatius** Indischer Gottesdienst
 18.00 | **St. Johannes** Vesper – gestaltet von der Schola der Marienkapelle
 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR**
 (Brigitte Ehmann u. Jürgen Sauer)
 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**
 20.00 | **Abtei Neuburg** Taizé-Gottesdienst

PFINGSTMONTAG 06.06.

- 8.30 | **St. Peter Peterstal** Eucharistiefeier **P.BENEDIKT**
 9.30 | **St. Marien** Eucharistiefeier **BRANDT**
 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier **NWEKE**
 10.00 | **Ev. Jakobuskirche (Neuenheim)** Ök. Taufgedächtnisfeier
 10.00 | **St. Johannes** Ökumenischer Gottesdienst **KOROL/BAUR-KOL-
 STER/SANFTLEBEN**
 10.30 | **Ev. Friedenskirche (Handschuhshaus)** Ök. Taufgedächtnis-
 feier
 11.00 | **Ev. Versöhnungskirche (Ziegelhausen)** Ökumenischer
 Gottesdienst **KOHLMANN-LIER/ V. USLAR GLEICHEN**
 11.00 | **Christkönigkirche** Ökumenischer Gottesdienst **BRANDT/
 BLÁZQUEZ**
 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **CZECH**
 11.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **MARK**
 18.30 | **St. Michael** Vesper

Pfingstkollekte am 5. Juni www.renovabis.de/aktion
 LIGA Bank eG IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77

Dienstag 07.06.

- 8.30 | **Josephskirche** Eucharistiefeier
 12.05 | **St. Anna** Eucharistiefeier
 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebet
 18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier (Rosa, Herbert Mrasek u. Angeh.)
 ◀ 17.45 Rosenkranzgebet

Mittwoch 08.06.

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier ▶ Eucharisti. Anbetung bis 12 Uhr
 16.30 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier

Donnerstag 09.06.

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier
 ◀ 17.15 Eucharist. Anbetung / Beichtgelegenh. ◀ 16.45 Rosenkranzgebet
 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
 18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

Freitag 10.06.

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier (Monika Baumann, Agathe
 Zartmann, Gerhard u. Günther Haußmann, Renate u. Jakob Bach / Barbara
 u. Kurt Autz, Johanna u. Fritz Spranz und verst. Angeh.)
 18.00 | **St. Bonifatius** Taufe von Helena Ida Iacono und
 Remi Hans Rydzenski
 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier
 ◀ 17.15 Rosenkranzgebet ▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)
 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebet

Samstag 11.06.

- Hl. Barnabas, Apostel
 8.00 | **Josephskirche** Laudes
 15.30 | **St. Teresa** Taufe von Emery Zelmer
 17.00 | **St. Raphael** Beichtgespräch nach Vereinbarung mit Pfr. Josef
 Mohr, ☎ 4352-422

Dreifaltigkeitssonntag

12. Juni 2022

1. Lesung: Spr 8, 22-31 | 2. Lesung: Röm 5, 1-5
Evangelium: Joh 16, 12-15

AM VORABEND Samstag 11.06.

- 18.00 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **MARK**
◀ 17.15 Beichtgelegenheit
- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **NWEKE**
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
- 18.30 | **St. Anna** Eucharistiefeier **CZECH**
◀ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
Kollekte für die St. Anna-Kirche
- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **MOHR**
(Franz-Josef Haschke / Gerda Weinmann)

AM TAG Sonntag 12.06.

- 8.30 | **St. Peter Peterstal** Eucharistiefeier **P.BENEDIKT**
- 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**
- 9.30 | **St. Marien** Eucharistiefeier **MARK**
(Leb. u. verst. Angeh. der Eheleute Gabi u. Manfred Peter)
- 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier **OSER**
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **BRANDT**
(Prof. Dr. Richard Hauser)
- 11.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **MARK**
- 11.00 | **St. Bonifatius** Wortgottesfeier **NN**
Virtuose Barockmusik für Blockflöte und Orgel
- 11.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **NWEKE**
- 11.00 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR**
- 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **CZECH** (Familie Fritz Beisel, Werner und Gertrude Geißler, Bertha Löscher / Daniel Schubert)
- 12.30 | **St. Raphael** Taufe von Leticia Walter, Jonas Haber, Lena und Jonas Danner
- 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Universitätsgottesdienst **RUTTE**
- 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR**
- 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **HESS**

Montag 13.06. Hl. Antonius von Padua

- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier ▶ 17.45 Rosenkranzgebet

Dienstag 14.06.

- 8.30 | **Josephskirche** Eucharistiefeier (Mechtild u. Rudolf Rühle)
- 12.05 | **St. Anna** Eucharistiefeier
- 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebet
- 18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier ▶ 17.45 Rosenkranzgebet

Mittwoch 15.06. Hl. Vitus

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier (Anna Gusc, Jolante, Maria u. Adriane Broll) ▶ Eucharistische Anbetung bis 12 Uhr
- 16.30 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier
- 18.30 | **St. Michael** Abendgottesdienst „Hören auf Gott“

● Messfeiern im außerordentlichen Ritus

Lateinische Messfeier im außerordentlichen Ritus nach dem Römischen Messbuch von 1962 in der St. Anna-Kirche, jeweils um 18 Uhr. Die Termine sind: 5./19. Juni, 3. Juli

Donnerstag 16.06. FRONLEICHNAM

- 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**
- 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier ▶ Prozession zum Gemeindehaus – Statio (mit Posaunenchor) – Segen **NWEKE**
- 9.30 | **St. Marien** Eucharistiefeier ▶ Prozession **MARK**
- 10.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **OSER**
- 10.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **CZECH**
- 10.00 | **St. Vitus** Eucharistiefeier im Grahampark **MOHR**
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **BRANDT**

Freitag 17.06.

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier
(Günter Reichensperger, Dr. Karl Reichling, Paul Lehmann)
- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier
◀ 17.15 Rosenkranzgebet ▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)
- 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebet

Samstag 18.06.

- 8.00 | **Josephskirche** Laudes
- 17.00 | **St. Raphael** Beichtgespräch nach Vereinbarung mit Pfr. Josef Mohr, ☎ 4352-422

12. Sonntag im Jahreskreis

19. Juni 2022

1. Lesung: Sach 12, 10-11. 13, 1 | 2. Lesung: Gal 3, 26-29
Evangelium: Lk 9, 18-24

AM VORABEND Samstag 18.06.

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier **MARK** 🌐
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
- 18.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **NWEKE** ▶ 17.15 Beichtgelegenheit
- 18.30 | **St. Anna** Eucharistiefeier **BRANDT**
◀ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **MOHR**

AM TAG Sonntag 19.06.

- 9.00 | **St. Josefskrankenhaus** Eucharistiefeier **STILLER**
- 9.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **MARK**
(Leb. u. Verst. d. Fam. Hochlehnert zur Jahrtagsstiftung / Rita u. Fritz Tönnessen / Fam. Woderer u. Ackermann zur Jahrtagsstiftung)
- 9.30 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **BRANDT**
- 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **CZECH**
- 11.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **MARK** 🌐
- 11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier **BRANDT**
- 11.00 | **St. Peter** Wortgottesfeier **KRETZ**
- 11.00 | **St. Vitus** Ök. Festgottesdienst zur Kirchweih **MOHR**
▶ Kerwefest auf dem Kirchplatz
- 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **NWEKE** (Kurt Seiler)
- 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Universitätsgottesdienst **RUTTE**
- 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR**
- 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**

Montag 20.06.

- 18.30 | **St. Michael** Taizégebete
 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier ◀ 17.45 Rosenkranzgebete

Dienstag 21.06. Hl. Aloisius Gonzaga

- 8.30 | **Josephskirche** Eucharistiefeier
 (Anna Wittmann u. verst. Angeh.)
 12.05 | **St. Anna** Eucharistiefeier
 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebete
 18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier (Rosa u. Herbert Mrasek u. Angeh.)
 ◀ 17.45 Rosenkranzgebete

Mittwoch 22.06.

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier ▶ Eucharist. Anbetung bis 12 Uhr
 16.30 | **Chirurgische Klinik** Wortgottesfeier

Donnerstag 23.06. Geburt des hl. Johannes des Täufers

- 9.30 | **Jesuitenkirche** Taizégebete am Morgen
 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier ◀ 16.45 Rosenkranzgebete
 ◀ 17.15 Eucharist. Anbetung / Beichtgelegenheit
 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
 (Franziska, Luise und Adolf Grießhaber zur Jahrtagsstiftung)
 18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

Freitag 24.06. Heiligstes Herz Jesu

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier
 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier
 ◀ 17.15 Rosenkranzgebete ▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)
 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebete

Samstag 25.06. Unbeflecktes Herz Mariä

- 8.00 | **Josephskirche** Laudes
 11.00 | **Jesuitenkirche** Taufe von Isabel Marie Victoria Arnold
 und Philippa Elisabeth Gebhardt
 17.00 | **St. Raphael** Beichtgespräch nach Vereinbarung mit Pfr. Josef
 Mohr, ☎ 4352-422

13. Sonntag im Jahreskreis

26. Juni 2022

1. Lesung: 1 Kön 19, 16b. 19-21 | 2. Lesung: Gal 5, 1. 13-18
 Evangelium: Lk 9, 51-62

AM VORABEND Samstag 25.06.

- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier MARK
 ◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebete
 18.30 | **St. Anna** Eucharistiefeier BRANDT (Annemarie u. Karl Becker)
 ◀ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier MOHR

AM TAG Sonntag 26.06.

- 8.30 | **St. Peter Peterstal** Eucharistiefeier zum Patrozinium
 P.BENEDIKT
 9.00 | **St. Josefskrankenhaus** Wortgottesfeier GRÜN
 9.30 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier BRANDT
 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier RUTTE
 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier FEUERSTEIN
 11.00 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier FEUERSTEIN

11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier CZECH 🙏

11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier NWEKE

11.00 | **St. Marien** Wortgottesfeier BIETSCH/JELINEK

11.00 | **St. Michael** Kindergottesdienst und Bibelgespräch für Erwachsene

11.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier zum Patrozinium BRANDT

▶ Empfang zu 50 Jahre Kirchweihe

11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier MARK (Maria u. Otto Haißt, Elisabeth
 u. Heiner Paetzold, Helene Roth, Anni u. Wolfgang Bischoff, Gustav Quitt)

11.00 | **St. Raphael** Eucharistiefeier MOHR 🙏

12.30 | **Jesuitenkirche** Taufe von Lea Elly Wilson

13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache

15.30 | **St. Anna** Eucharistiefeier in polnischer Sprache

18.30 | **Jesuitenkirche** Universitätsgottesdienst RUTTE

18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier MOHR

19.30 | **Kopf klinik** Wortgottesfeier BICKHARDT

Montag 27.06.

18.30 | **St. Michael** Vesper

18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier ◀ 17.45 Rosenkranzgebete

Dienstag 28.06. Hl. Irenäus, Bischof von Lyon

8.30 | **Josephskirche** Eucharistiefeier
 (Doris Hege u. Jutta Niebel / Adelgunde Wittmann u. verst. Angeh.)

12.05 | **St. Anna** Eucharistiefeier

18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebete

18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier ◀ 17.45 Rosenkranzgebete

Mittwoch 29.06. Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel

9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier

▶ Eucharist. Anbetung bis 12 Uhr

16.30 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier

Donnerstag 30.06.

9.30 | **Jesuitenkirche** Taizégebete am Morgen

18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier ◀ 16.45 Rosenkranzgebete

◀ 17.15 Eucharist. Anbetung / Beichtgelegenheit

18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier

18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

Freitag 01.07.

18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier

18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier

◀ 17.15 Rosenkranzgebete ▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)

20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebete

Samstag 02.07. Mariä Heimsuchung

8.00 | **Josephskirche** Laudes

10.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier mit Spende des Firmsakraments
 BRANDT

13.00 | **St. Peter** Taufe von Sophia Fertig

15.00 | **Christkönigkirche** Taufe von Matthias Franziskus Robrecht

16.00 | **Christkönigkirche** Taufe von David Johannes Immo Scholz-Gör-
 lach

17.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier mit Spende des Firmsakra-
 ments RAPP

17.00 | **St. Raphael** Beichtgespräch nach Vereinbarung mit Pfr. Josef
 Mohr, ☎ 4352-422

14. Sonntag im Jahreskreis

3. Juli 2022 Kollekte für den Heiligen Vater

1. Lesung: Jes 66,10-14 | 2. Lesung: Gal 6,14-18
Evangelium: Lk 10,1-12.17-20

AM VORABEND Samstag 02.07.

- 18.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier zum Patrozinium BRANDT
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier MOHR

AM TAG Sonntag 03.07.

- 9.00 | **St. Josefskrankenhaus** Wortgottesfeier GRÜN
9.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier OSER 🙌
9.30 | **St. Johannes** Eucharistiefeier BRANDT 🌍
9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier RUTTE
10.00 | **Kerweplatz (Wieblingen)** Ök. Gottesdienst BECKER/SCHLARB
10.00 | **Neuenheim** Ök. Marktplatzgottesdienst MOHR
11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier MARK
11.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier zum Patrozinium BRANDT
▶ Gemeindefest
11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier CZECH
Neue Geistliche Chormusik
11.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier NWEKE
11.00 | **St. Teresa** Wortgottesfeier KOHLMANN-LIER
11.00 | **St. Raphael** Eucharistiefeier BUCK
13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier MARK
18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier HESS
19.30 | **Kopflinik** Eucharistiefeier SCHMERBECK
20.00 | **Abtei Neuburg** Taizé-Gottesdienst

Hochzeitgottesdienste

- 🕒 **Frederic & Anna Jelen-Mauboussin**
Samstag, 4. Juni, 14 Uhr | Kirche St. Vitus
- 🕒 **Christoph-Alexander Horsch & Daniela Fabian**
Samstag, 4. Juni, 15 Uhr | Ev. Pauluskirche Eppelheim
- 🕒 **Janek Bopp & Maria Elisabeth Hofer**
Freitag, 10. Juni, 12.30 Uhr | Kirche St. Peter
- 🕒 **Domenic & Corinna Renée Wilhelm**
Samstag, 11. Juni, 12.30 Uhr | Kirche St. Peter
- 🕒 **Michael & Melanie Krüger**
Samstag, 11. Juni, 14.30 Uhr | Kirche St. Laurentius
- 🕒 **John Michael Hayes & PD Dr. Jennifer Constanze Kollmer**
Samstag, 25. Juni, 12.30 Uhr | Jesuitenkirche
- 🕒 **Ray Yago & Martina Weis**
Samstag, 25. Juni, 14.30 Uhr | Jesuitenkirche
- 🕒 **Johannes Jung & Kerstin Schork**
Samstag, 2. Juli, 14.30 Uhr | Kirche St. Peter Peterstal
- 🕒 **Daniel Götz & Lena Trunk**
Samstag, 2. Juli, 14.30 Uhr | Kirche St. Teresa



5.6.22 | 11 Uhr | Pfingsten

Ludwig van Beethoven: Teile aus der Messe in C-Dur, op. 86
Heidelberger Kantatenorchester | Cappella Palatina Heidelberg
Leitung: Markus Uhl

12.6.22 | 11 Uhr | Dreifaltigkeitssonntag

Antonio Caldara: Missa in G || Solisten | Instrumentalensemble
Leitung: Markus Uhl

16.6.22 | 10 Uhr | Fronleichnam

Frauenschola

26.6.22 | 18.30 Uhr | 13. Sonntag im Jahreskreis

IN: Omnes Gentes | OF: Sicut in holocaust arietum | CO: Inclina
aurem tuam | Missa de Angelis | Credo III
Schola Cantorum

Dialog zwischen zwei Klangwelten

Orgelkonzert mit Bezirkskantor Markus Uhl



Foto: Gülay Keskin

An Pfingstmontag, 6. Juni, illustriert Bezirkskantor Markus Uhl im ersten Orgelkonzert des Jahres an der Jesuitenkirche einen Dialog zwischen zwei musikalischen Klangwelten. Dem barocken Repertoire von Johann Sebastian Bach werden Werke der französischen Orgelkunst des späten 19. Jahrhunderts gegenübergestellt. Neben César Franck, der in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert, zählt Charles-Marie Widor als Begründer der ‚französischen

Orgelschule‘ zu den bedeutendsten Vertretern einer neuartigen Strömung im Bereich der Kirchenmusik. Die Choralbearbeitungen stehen dabei in direktem Rückbezug auf Bach, werden aber durch progressiv anmutende Praktiken in eine andere Klangsphäre getragen. Als zentrales Element heben sich ausgefeilte Improvisationstechniken hervor. Ein Bindeglied schafft Markus Uhl daher durch eigene Improvisationen, in deren Mittelpunkt eine Suite nach französischem Vorbild steht.

Mo, 06.06.22 | 16.30 Uhr | Jesuitenkirche: Orgelkonzert

Werke von Johann Sebastian Bach, César Franck, Charles-Marie Widor sowie Improvisationen | Markus Uhl, Heidelberg
Eintritt: € 10/5, Karten bei allen Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.reservix.de und an der Abendkasse ab 16 Uhr. Das Konzert wird unter den am Konzerttag gültigen Corona-Bedingungen durchgeführt.

Berthold-Mogel-Straße



Fotos: Peter Wegener

In Sichtweite zu „seiner“ Kirche St. Michael in der Südstadt gibt es nun die Berthold-Mogel-Straße. Sie ist nach dem früheren Pfarrer der Gemeinde St. Michael und Dekan des Dekanats Heidelberg, Berthold Mogel (kleines Bild) benannt. Mogel stammte aus Mannheim, wo er im Jahr 1930 das Licht der Welt erblickte. Acht Jahre nach seiner Priesterweihe im Jahr 1955 kam Mogel nach Heidelberg und war bis zu seiner Pensio-

nierung 42 Jahre als Seelsorger in der Südstadt, 24 Jahre davon wirkte er auch als Dekan in Heidelberg. Berthold Mogel habe sich unauslöschlich in die Kirchengeschichte Heidelbergs eingeschrieben, sagte der damalige Dekan Dr. Joachim Dauer beim Requiem am 25. Januar 2015 in der Michaelskirche. Mit der Benennung der Straße hat ihm nun auch die Stadt Heidelberg ein Denkmal gesetzt.

Informationsabend zum Theologischen Kurs

Kurs vermittelt Theologie für Nicht-Theolog*innen

Genau verstehen. Intensiv ergründen. Umfassend begreifen. Der Theologische Kurs verbindet den Glauben mit aktuellen Fragen und dem Wissen unserer Zeit. Darum ist dieser Kurs, den es seit mehr als 50 Jahren im Erzbistum Freiburg gibt, bis heute eine Erfolgsgeschichte.

Im Herbst startet eine neue Auflage des Klassikers in der Region Rhein-Neckar mit dem Kursort Eppelheim. Er richtet sich an Erwachsene, die ihr Wissen über den Glauben erweitern und vertiefen wollen: sei es aus dem Interesse heraus, den christlichen Glauben angesichts kritischer Anfragen besser verstehen und begründen zu können, oder um ehrenamtlich mit theologischer Kompetenz in Gemeinde und Kirche mitzuarbeiten. Die Teilnahme am Theologischen Kurs kann auch ein Baustein für eine berufliche Tätigkeit in Schule oder Pastoral sein.

Der Start des Kurses war stark geprägt durch die Fragen und Anregungen aus dem II. Vatikanischen Konzil. Aber auch in den darauf folgenden Jahren wurden aktuelle Entwicklungen in der Gesellschaft im Kurs aufgegriffen, wie beispielsweise die Frage nach der Bewahrung der Schöpfung, die Rolle der Frau in der Kirche oder die Verantwortung des Christen für den Frieden. Auch die aktuell beim Synodalen Weg diskutierten Fragen sind Gegenstand der theologischen Diskussions im Kurs. Weitere Informationen, Anmeldeformular und Konditionen finden sich im Internet oder bei dem Informationsabend am Montag, 27. Juni, um 19 Uhr in Eppelheim.

WWW.THEOLOGISCHER-KURS.DE

Institut für Pastorale Bildung
 Erzbistum Freiburg
 Theologischer Kurs Eppelheim 2022 – 2025
Verstehen, was dahintersteckt.
 Offen für alle! Unabhängig von Konfession oder Religion.
 Glaubensfragen auf den Grund gehen.
 Region Rhein-Neckar

Aus der Stadtkirche

● Pfarrgemeinderat tagt am 28. Juni

Die nächste öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats ist am Dienstag, 28. Juni, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Benedikt (Konstanzer Str. 47) in Rohrbach-Hasenleiser. Die Tagesordnung wird rechtzeitig auf der Website der Stadtkirche veröffentlicht.

● Helmut Philipp vor 60 Jahren zum Priester geweiht

Die meiste Zeit seines aktiven Dienstes war Helmut Philipp am Heidelberger Kurfürst-Friedrich-Gymnasium als Religionslehrer tätig. In den dreieinhalb Jahrzehnten dort lag ihm auch die außerschulische Jugendarbeit am Herzen: 1967 begündete er in Heidelberg den Bund Neudeutschland und den Heliand wieder, aus denen sich 1971 die Katholische Studierende Jugend (KSJ) bildete.



Helmut Philipp stammt aus Saarbrücken, wo er 1937 geboren wurde. Mit der Familie zog er bald nach Freiburg: dort machte er 1956 Abitur und begann anschließend das Theologiestudium. Vier Monate bevor das Zweite Vatikanische Konzil in Rom begann, wurde er am 3. Juni 1962 in Freiburg zum Priester geweiht.

● Personelle Veränderungen in den Pfarrbüros

In St. Vitus wird ab dem 1. Juni Beate Walter die Nachfolgerin von Sabine Zeitler, welche dann mit reduziertem Stundenumfang „nur noch“ das Büro St. Raphael betreuen wird. Beate Walter ist bereits als Sekretärin im +punkt und der Klinikseelsorge im Neuenheimer Feld tätig.

In St. Marien und im Kirchenbuchamt wird ab 1. Juli Tanja Astor die Nachfolgerin von Heidi Griesheimer, die zum 1. Oktober in die passive Phase der Altersteilzeit wechselt.

● Firmgottesdienste am 2. und 10. Juli

Die Jugendlichen, die sich in den zurückliegenden Monaten auf die Firmung vorbereitet haben, empfangen das Sakrament in den Gottesdiensten am 2. und 10. Juli. Mehr zur Firmung lesen Sie in der Juli-Ausgabe von überbrücken.

● Stadtkirche vermietet Wohnung in der Plöck

Eine helle Wohnung mit hohem Decken in der Altstadt von Heidelberg hat die Stadtkirche anzubieten. Die 93 m² große Dreizimmerwohnung im 4. Stock eines Altbaus verfügt über einen offenen Wohn-, Ess- und Küchenbereich. Die Kaltmiete liegt bei 950 Euro zuzüglich einer Nebenkostenvorauszahlung von 255 Euro.

Nähere Informationen über die Verrechnungsstelle Heidelberg-Weinheim bei Gertrud Vobis.

☎ 06221/1426-25 | GERTRUD.VOBIS@VST-HD-WEINHEIM.DE

Erzbis­tum hebt Corona-Regeln weitgehend auf



Wir empfehlen das Tragen eines Atemschutzes oder einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes.

Das Erzbistum Freiburg hat Mitte Mai die verbliebenen Corona-Beschränkungen für Gottesdienste weitestgehend aufgehoben. An die Stelle verpflichtender Vorgaben treten Empfehlungen, die in der Praxis einen flexibleren Umgang ermöglichen. Die Empfehlungen beziehen sich auf die einzelnen Gläubigen wie auch auf die Kirchengemeinden, deren generelle Sorgfaltspflichten als Veranstalter natürlich bestehen bleiben. Wer dies möchte, kann Gottesdienste künftig wieder durchgängig ohne Maske mitfeiern. Auch die Einhaltung von Abständen wird wieder ganz dem Ermessen der Teilnehmenden und deren wechselseitiger Rücksichtnahme überlassen.

Generalvikar Christoph Neubrand erläuterte dazu: „In den beiden zurückliegenden Jahren der Corona-Pandemie haben wir gelernt, verantwortungsvoll Gottesdienst zu feiern. Die Kirchengemeinden haben mit viel Mühe und großem ehrenamtlichen Engagement Schutzkonzepte entwickelt und umgesetzt. So ist es allerdings gelungen, die Gefahr von Ansteckungen im Gottesdienst möglichst auszuschließen, ohne dabei die Gottesdienste in Form und Ästhetik wesentlich zu beeinträchtigen.“

Dennoch bleibe die Verantwortung, die Sicherheit für die Gottesdienstbesucher weiterhin zu gewährleisten, betonte Christoph Neubrand. „Sie wächst sogar in dem Maß, in dem nach dem Auslaufen staatlicher Maßnahmen zum Schutz vor der Pandemie nun auch kirchliche Vorgaben zurückgenommen werden.“ In der Stadtkirche wird das Tragen eines Atemschutzes während des Gottesdienstes empfohlen.

● „Ganz Ohr“ – Duo²: Brahms und Grieg, Geige und Klavier

Sie haben sich nie persönlich kennengelernt, obwohl sie voneinander wussten. Genau ein Jahrzehnt trennt sie im Leben wie im Tod: Johannes Brahms, den deutschen Romantiker, der 1833 in Hamburg geboren wurde, und den Norweger Edvard Grieg, der 1843 zur Welt kam. Ähnlichkeit und Verschiedenheit beider Komponisten lassen sich erfahren in diesem Konzert:

Das Ehepaar Jutta und Jochen Steyer spielen die Sonate F-Dur, op. 8 für Violine und Klavier, von Grieg sowie die Sonate G-Dur, op. 78 für gleiche Besetzung, von Brahms. Wahrscheinlich wird noch ein vermittelndes drittes Stück in die Programmfolge einbezogen werden.

Das Konzert unter dem Titel „Duo²: Brahms und Grieg, Geige und Klavier“ findet am 22. Juni um 19 Uhr im +punkt. (Im Neuenheimer Feld 130.2) statt. WWW.PLUSPUNKT-INF130.DE





Gärtnern für und mit Menschen mit Fluchterfahrung

Die unabhängige Sozial- und Verfahrensberatung für Flüchtlinge im Ankunftszentrum Patrick-Henry-Village (PHV) in Heidelberg sucht ehrenamtlich Engagierte für das Projekt „Grow together – A common gardening project“.

„Grow together“ A common gardening project



Sie sind handwerklich begabt und haben auch noch einen grünen Daumen?
Ebenso möchten Sie gerne neue und wertvolle Erfahrungen sammeln und haben Lust auf ein spannendes interkulturelles Gartenprojekt?
Unterstützen Sie unser Hochbeetprojekt und erbauen, bepflanzen und pflegen Sie gemeinsam mit geflüchteten Menschen Hochbeete vor unserer Einrichtung.
Sämtliche Materialien und Utensilien stehen zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Tom Theisen

KONTAKT TOM.THEISEN@CARITAS-HEIDELBERG.DE

☎ 06221 / 73 95 869 oder 0176 363 160 47

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und auf ein tolles Projekt!

Die unabhängige Sozial- und Verfahrensberatung ist ein gemeinsames Angebot des Caritasverbandes Heidelberg e.V., des Diakonischen Werkes Heidelberg und des Deutschen Roten Kreuz Kreisverbandes Rhein-Neckar / Heidelberg e.V. Unsere Angebote sind offen für alle Menschen mit Fluchterfahrung unabhängig von Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Weltanschauung und Religion.

Claudia Jörder führt DJK-Diözesanverband

In der Stadtkirche Heidelberg ist Claudia Jörder vor allem als freundliche und kompetente Sekretärin im Pfarrbüro an der Jesuitenkirche bekannt. Beim Diözesanntag der DJK in Mannheim-Feudenheim wurde Jörder zur Nachfolgerin von Hansheinrich Beha gewählt, der dem kirchlichen Sportverband 28 Jahre lang vorstand.

Die neue DJK-Vorsitzende gehört seit ihrer Jugend zur DJK und war lange Jahre Frauenvertreterin des Verbandes und später eine der stellvertretenden Vorsitzenden. Im Bild: Hansheinrich Beha, Claudia Jörder, Wolfgang Gehrig.



Foto: Peter Wegener

Sascha Lindenblatt und Roland Schotte von der Heidelberger Sparkasse (2. und 3. v. l.) überreichten den Spendenscheck an (v. l.) Gregor Wiskandt, Corinna Schwarz, Birgit Grün und Michael Deimann vom Caritasverband.

Willkommene Unterstützung

Einen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro überreichten Roland Schotte und Sascha Lindenblatt von der Sparkasse Heidelberg den Verantwortlichen für den Tafelladen der Heidelberger Caritas. „Mit Mitteln aus dem Programm ‚PS-Sparen und Gewinnen‘ unterstützen wir regionale Einrichtungen und Initiativen“, erklärte Regionalleiter Sascha Lindenblatt bei der Scheckübergabe in der Kirche St. Michael. „Wir haben überlegt, dass die Südstadt-Tafel, die momentan auch eine wichtige Anlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine ist, diese Form der Hilfe im Moment sicher gut gebrauchen kann“, ergänzte Lindenblatt.

Das konnten Michael Deimann vom Caritasverband und Tafelladen-Koordinator Gregor Wiskandt nur bestätigen. 20 bis 30 aus der Ukraine geflüchtete Personen kämen an jedem der drei Einkaufstage in der Woche zusätzlich zu den insgesamt 130 Berechtigten nach St. Michael. „Da helfen uns solche Spenden wirklich sehr, um ein reichhaltiges Angebot für den stark gewachsenen Kundenkreis bereitzuhalten“, so Deimann. Die Versorgung der Geflüchteten sei anfangs ganz unbürokratisch geschehen, sagte Gregor Wiskandt. Inzwischen habe ein Teil der Ukrainerinnen und Ukrainer aber bereits einen Tafelausweis bekommen.

Die Südstadt-Tafel freut sich über Spenden von haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln, die auch in die Caritas-Körbe in den Kirchen gelegt werden können.



Foto: DJK



Foto: Andreas Korol

Ideen für eine „Offene Kirche St. Albert“

Im Rahmen eines Erlebnisabends hat der Thementisch Caritas Anfang Mai seine Ideen für eine „Offene Kirche St. Albert“ vorgestellt. In dem Gotteshaus im Stadtteil Bergheim werden seit geraumer Zeit keine Gemeindegottesdienste mehr gefeiert. „Die Räumlichkeit der Kirche St. Albert ist ideal, um ein Ort der Begegnung und der Kommunikation zu sein. Sie ist darüber hinaus besonders geeignet, um Menschen andere und neue Erfahrungen mit Kirche zu ermöglichen, sich zu beteiligen und einander auf Augenhöhe zu begegnen durch niederschwellige und vielfältige Angebote“, so formuliert der Thementisch seine Vision.

Die Offene Kirche – so der Arbeitstitel – sollte ein Ort der Begegnung sein, wo Menschen Unterstützung und Gemeinschaft erfahren, an dem es spirituelle Impulse in leichter Sprache gibt, an dem Haupt- und Ehrenamtliche zusammen wirken und dem Glauben konkrete Gestalt geben.

Rund 50 Personen haben sich beim Erlebnisabend ein Bild gemacht. An verschiedenen Orten in der Kirche konnten sie erfahren, was künftig in St. Albert lebendig sein könnte – die Orte waren am Boden markiert. Ausführlich berichteten Bärbel Rocholl und Birgit Grün darüber.

Zunächst geht es darum, das Konzept weiter auszuarbeiten und ehrenamtliche Frauen und Männer zu finden, die in dem Projekt mitarbeiten werden. Für Andreas Korol, den Leiter des Thementisches, war der Erlebnisabend ein gelungener Auftakt auf dem Weg, die Kirche St. Albert mit neuem Leben zu füllen.

KONTAKT: ANDREAS.KOROL@KATH-HD.DE | ☎ 4352-461

Frauen unterstützen Flüchtlingsfonds

Der Dekanatsvorstand der kfd unterstützt den Ökumenischen Spendenfonds „Nothilfe Flucht und Migration“ mit einer Spende von 500 Euro. Dazu schreiben die Frauen:

„Wir sind erschüttert über den schrecklichen Krieg in der Ukraine. Viele Menschen konnten fliehen und haben Zuflucht auch in Deutschland gefunden. Mit unserer Spende unterstützen wir das Anliegen, Menschen auf der Flucht unbürokratisch und schnell zu helfen, aber auch Hilfsgüter in die Gebiete zu liefern, in denen sie dringend gebraucht werden.“

Der Dekanatsvorstand fördert seit vielen Jahren die beiden Projekte der kfd in der Erzdiözese „Frauen in Not“ und die Kinderhilfe Bethlehem (Caritas-Baby-Hospital) durch Spenden, in dem wir beispielsweise die Kollekten der jährlichen Dekanatswallfahrt großzügig aufstocken. Im vergangenen Jahr haben wir außerdem die Flutopfer im Ahrtal durch eine Spende von 500 Euro an die katholische Kirchengemeinde Ahrweiler bedacht, deren Kindergarten bei der Flutkatastrophe komplett zerstört wurde. Insbesondere die Unterstützung von Frauen und Kindern ist uns ein Herzensanliegen.“

Aus den Gemeinden

Heilig Geist (Jesuitenkirche)

● Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

In der Zeit vom 7. Juni bis 21. Juni ist das Pfarrbüro zu den verlässlichen Zeiten Montag und Mittwoch von 10-12 Uhr geöffnet.

● Gemeindefest an Fronleichnam

Das Hochfest des Leibes und Blutes Christi feiern wir mit einem Festgottesdienst mit Pfarrer Johannes Brandt und der Frauenschola um 11 Uhr.

Im Anschluss ist die Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen im Garten des Pfarrhauses der Jesuitenkirche herzlich eingeladen.

Liebe Kochfreunde,
am 15. Juni um 15.30 Uhr starten wir nach langer Zeit unseren Koch-Treff „Das sind WIR“ im KiFaz wieder.
Wir laden alle Interessierten herzlich ein, um

- zusammen zu kochen
- gemeinsam unterschiedliche Kulturen zu „schmecken“
- neue Rezepte kennenzulernen und auszutauschen
- voneinander zu lernen
- beim gemeinsamen Kochen ins Gespräch zu kommen
- und natürlich miteinander zu essen

Alle Vorbereitungen sind getroffen, die Zutaten eingekauft, die Messer geschliffen – und jetzt fehlen nur noch Sie bei unserem Koch-Treff.

Wir freuen uns sehr über alle, die kommen!

Herzliche Grüße

Kristin Kuhn und Sandra Bender



Kinder- und Familienzentrum St. Albert
Bergheimer Str. 108, 69115 Heidelberg-Bergheim
☎ 4352-330 | Mail: KIGA.STALBERT@KATH-HD.DE

Philipp Neri

● Geänderte Öffnungszeit des Pfarrbüros St. Michael

Am Dienstag, 7. Juni, ist das Pfarrbüro in der Südstadt geschlossen.

● Aus „Kaffeeklatsch“ wird „Kaffeekränzchen“

Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr laden wir zu Kaffee und Kuchen in unser Gemeindehaus in der Hildastraße ein. Willkommen sind uns alle Seniorinnen und Senioren! Bitte beachten: In den Monaten August und September pausiert das „Kaffeekränzchen“, bevor es im September wie gewohnt weitergeht.

● **Wir feiern wieder: Einladung zum „Fest um die Kirche“**

Am Sonntag, 3. Juli, findet endlich wieder unser traditionelles „Fest um die Kirche“ statt. Zum Wiedereinstieg nach der Corona-Pause feiern wir in diesem Jahr kurz und knackig, aber mit viel Freude, Gottes Geist und den immer gerne besuchten Angeboten.

Um 11 Uhr feiern wir in unserer „Bonifaz“-Kirche einen Familiengottesdienst. Danach geht die Feier draußen, um die Kirche, weiter. Es gibt ein reichhaltiges Angebot an Speisen, Getränken und leckeren Cocktails vom Kreuzbund. Bei Kaffee und feinen Kuchen kann man sich im gemütlichen Pfarrhausgarten treffen und miteinander über Gott und die Welt ins Gespräch kommen. Unsere Kindergärten St. Albert und St. Hildegard sind mit einem Malwettbewerb mit anschließender Prämierung dabei, wie auch unsere Pfadfinder und Ministranten. Bücher- und Flohmarkt-Stände sowie ein „Eine-Welt-Stand“ bieten die Möglichkeit zum „Shoppen“. Jeder kann sein Losglück bei der Tombola versuchen oder am Glücksrad drehen.

Um die Kirche von innen besser kennen zu lernen, gibt es spannende Kirchenführungen für Alt und Jung. Die musikalische Beilage serviert die Band „Spontan“.

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Ursula Klische (88 Jahre), Erna Pankla (92 Jahre), Hugo Schwöbel (83 Jahre)

St. Bartholomäus (Wieblingen)

● **Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 6. bis 24. Juni zu den verlässlichen Zeiten am Dienstag und am Donnerstag von 10-12 Uhr geöffnet.

● **Verkauf von Eine-Welt-Waren**

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Gabi und Thomas Mühl (Maaßstr. 2-3, ☎ 833625, TMUEHL@GMX.DE). Die bestellten Waren können abgeholt oder nach Hause gebracht werden.

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Erich Stacke (82 Jahre), Georg Tribus (90 Jahre), Alois Damm (84 Jahre)

● **Termine und Kontakte**

Nachbarschaftshilfe: ☎ 4352-650 | Bürozeiten: Montag und Donnerstag 10-11 Uhr

Ministranten Kontakt: Raphael Buhl u. Rebekka Buhl, ☎ 788960, MINIS.WIEBLINGEN@GMX.DE

Pfadfinder/DPSG Kontakt: Lida Fieber, Frederic Zartmann, Benjamin Yildiz; VORSTAND@DPSG-WIEBLINGEN.DE

Kolpingfamilie Kontakt: Rosel Spranz, ☎ 831889

Termin: 13. Juni, 20 Uhr, Kolpingtreff, Gemeindehaus

kfd Kontakt: Ellen Krause, ☎ 840203

Chor Cantamus Kontakt: Petra Stehle, ☎ 831613, CANTAMUS@WEB.DE

St. Johannes (Rohrbach)

● **Aus dem Gemeindeteam**

Seit Jahren unterstützt St. Johannes eine Kindertagesstätte im rumänischen Temeschwar. Einige Gemeindeglieder, die diesem Ort verbunden sind, haben dieses caritative Engagement für äußerst bedürftige Kinder ins Leben gerufen. Sie stehen in engem Kontakt mit der Leitung der Einrichtung und wissen um all das, was dringend gebraucht wird. Wir wollen an diesem Projekt christlicher Nächstenliebe weiterhin festhalten und werden alles versuchen, das Bewusstsein der Gemeinde wieder dafür zu wecken, auch und vor allem, um die notwendige jährliche Geldspende von 5000 Euro aufbringen zu können.

In unserer Jahresplanung haben wir weitere Festlegungen getroffen und wollen an Fronleichnam wieder an die bewährte Tradition anknüpfen und eine Prozession von der Kirche zur Spielwiese des Kindergartens St. Theresia durchführen. Zur Kerwe werden wir wieder einen Infostand einrichten, der zum Gespräch mit den Rohrbacher*innen einlädt.

Unser erstes vorsonntägliches Vorabendkonzert „Die gute halbe Stunde“ mit Barockmusik des Bläserquintetts „Cornets & Sackbuts“ und Poesie kam gut an. Die Begeisterung des Publikums ermuntert zu weiteren Konzertveranstaltungen.

PETER STETZELBERGER

● **Trauer um Gudrun Kirchgäßner**

Eben hatte sie mit uns noch die Auferstehung des Herrn gefeiert, in der Eucharistiefeier die Schola geleitet und ist wenig später, noch in der Osternacht, plötzlich und völlig überraschend gestorben: Gudrun Kirchgässner.

Die St. Johannesgemeinde ist mit tiefer Anteilnahme bei ihrer Familie, ihrem Ehemann Mathias, den Kindern und ihren Angehörigen.

Unsere Trauer ist dabei durchweht mit großer Dankbarkeit für eine lebensfrohe, hilfsbereite und glaubensstarke Persönlichkeit, die sich in vielfältiger Weise segensreich in und für die Gemeinde eingesetzt hat. Ob Wortgottesdienstleitung, Schola, Frühstück im Winter, liturgischer Dienst – sie war stets die Richtige, eine überzeugte und überzeugende Christin, souverän, selbstlos, von gewinnender Herzlichkeit und mitmenschlicher Zuwendung, besonders für Leidtragende und Bedürftige. Wir werden Gudrun Kirchgässner nicht vergessen. Ihr unerschütterliches Gottvertrauen wird uns vorbildhaft vor Augen stehen. Möge Gott ihr die Freude seines himmlischen Reiches schenken.

PETER STETZELBERGER



Foto: privat

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Christianne Wolf (89 Jahre), Christa Woida (84 Jahre), Charlotte Eck (93 Jahre), Gudrun Kirchgäßner (67 Jahre), Brigitte Gajdasic (81 Jahre)

● **Ökumenische Nachbarschaftshilfe:** Sprechstunde mittwochs 10-12 Uhr, ☎ 06221/302677, NBH-HD-SUED@GMX.DE

St. Joseph (Eppelheim)

● Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 6. bis 24. Juni zu den verlässlichen Zeiten am Montag von 10-12 Uhr und am Mittwoch von 15-17 Uhr geöffnet.

● Ökumenisches Friedensgebet immer donnerstags

Angesichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine laden die Gemeinde St. Joseph und die Paulusgemeinde auch weiterhin zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall auf der Welt ein. An allen Donnerstagen im Juni mit Ausnahme des Fronleichnamstages, beten wir um 19 Uhr in der Christkönigkirche für die Menschen in der Ukraine und für Frieden und Abkehr von Gewalt.

● Pfingstaktion auf dem Kirchplatz

Auch in diesem Jahr wird das Gemeindeteam die Pfingstbotschaft mit einer kreativen Aktion auf dem Kirchplatz der Christkönigkirche sichtbar werden lassen und lädt ein: Kommen Sie am Pfingstsonntag auf dem Kirchplatz vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

● Zehnjähriges Kinderchor-Jubiläum

Alle guten Dinge sind drei! Zweimal mussten wir unser kleines Jubiläum bereits verschieben, aber nun hoffen wir, dass es beim dritten Anlauf klappt und laden am Samstag, 25. Juni, um 17 Uhr in die Christkönigskirche ein. Zur Aufführung kommt ein Kindermusical, anschließend soll bei hoffentlich schönem Wetter noch ein wenig auf dem Kirchplatz weiter gefeiert werden. Der Kinderchor „Klangkörperchen“ freut sich über alle, die dazukommen und mitfeiern.

● kfd: Wanderung und Kirchenkino

Sonntag, 3. Juli Wir wandern vom Königstuhl über das Felsenmeer nach Neckargemünd, Strecke ca. 12 km, zurück geht es mit der S-Bahn, Start ca. 10 Uhr, nähere Infos und Anmeldung bei Ulrike Geisser oder in den Eppelheimer Nachrichten letzte Juniwoche.

Montag, 11. Juli Kinotag im Kirchenkino Ketsch. Welcher Film gezeigt wird, steht noch nicht fest. Weitere Infos im nächsten überbrücken oder bei Ulrike Geisser

● Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:

Karl Koller (87 Jahre), Magdalena Matejka (87 Jahre), Johanna Foitzik (89 Jahre); Wilhelm Rubik (88 Jahre)

● Termine und Kontakte

Nachbarschaftshilfe ☎ 4332335

Ministranten Kontakt: Leopold Hege,

MINISTRANTEN-EPPELHEIM@GMX.DE

kfd Kontakt: Ulrike Geisser, ☎ 0162/1917902

GEISSER.ULRIKE@GMAIL.COM

Senioren Kontakt: Monika Häfner, ☎ 760147; Birgit Weingartner ☎ 7500090

Kinderchor „Klangkörperchen“ Kontakt: Ulrike Blumröder,

☎ 766301, Judith Schmitt-Helfferich, ☎ 4352-511

St. Laurentius (Ziegelhausen)

● Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Vom 7. bis 21. Juni ist das Pfarrbüro zu den verlässlichen Zeiten am Dienstag und Freitag von 10-12 Uhr geöffnet.

● Blumentepich für Fronleichnam

Einige Frauen der Brotgruppe treffen sich am 15. Juni um 14 Uhr vor der Kirche, um den Blumentepich für Fronleichnam zu legen. Es werden nicht nur Blumen- und Farnspenden sondern auch tatkräftige Helferinnen und Helfer benötigt. Die Blumenspenden können Sie bis 14 Uhr ins Foyer oder vor den alten Eingang legen.

● Pfadfinder feiern 30-jähriges Bestehen

Der Pfadfinderstamm „Schwester Felicitas“ aus Ziegelhausen lädt am 19. Juni zu seinem 30-jährigen Jubiläum ein. Im Rahmen des Lebendigen Neckars bauen wir am Russenstein ein Schaulager auf, inklusive unserer typischen Schwarzzelte. Außerdem wird es für Kinder (und nicht nur) Spielangebote geben sowie Kuchen, Kaffee und Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! WWW.PFADFINDER-ZIEGELHAUSEN.DE

● Patrozinium St. Peter

Am 26. Juni wird das Patrozinium der St. Peter-Kirche um 8.30 Uhr in Peterstal gefeiert. Da in der Kirche in Peterstal nur ein begrenztes Platzangebot besteht, wird um 11 Uhr auch in der St. Teresa-Kirche Gottesdienst gefeiert.

● TeresaChor führt Tangomesse und Jazzmesse auf

Am Wochenende 9./10. Juli führt der TeresaChor unter der Leitung von Markus Tyroller diese beiden Messen konzertant auf. Die Sinnes- und Bewegungsfreude beider Musikwerke zeigen eindrucksvoll zwei unterschiedliche Stile des 20. Jahrhunderts. Die Konzerttermine in der St. Teresa-Kirche sind Samstag, 9. Juli, 20 Uhr und Sonntag, 10. Juli, 18 Uhr. Karten zum Preis von 15/9 Euro gibt es an der Abendkasse.

● Kontakte

TeresaChor: INFO@BIMU.ORG

Pfadfinderstamm: VORSTAND@PFADFINDER-ZIEGELHAUSEN.DE

St. Marien (Pfaffengrund)

● Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 30. Mai bis 10. Juni und vom 20. Juni bis 1. Juli zu den verlässlichen Zeiten am Donnerstag von 16-18 Uhr und Freitag von 10-12 Uhr geöffnet.

● Fronleichnamprozession im Pfaffengrund

Am Fronleichnamstag, 16. Juni, wird in diesem Jahr wieder eine Prozession stattfinden. Die Gemeinden St. Marien, St. Joseph und St. Bartholomäus werden einen gemeinsamen Gottesdienst um 9.30 in St. Marien feiern mit einer anschließenden Prozession von der Marienkirche zur Stauffenberg-Schule, wo ein Altar geschmückt sein wird. Der abschließende Segen wird in der Marienkirche gespendet werden.

Vor 50 Jahren, am 28. Mai 1972 wurde die Kirche St. Paul durch Erzbischof Hermann Schäufele geweiht. Der Bau wurde von Architekt Lothar Götz entworfen: Holz und Beton dominieren den Raum. Einen ausführlicheren Beitrag zur Kirche St. Paul lesen Sie in der aktuellen Ausgabe der Dekanatszeitschrift „Kirche auf dem Weg“.

Foto: Peter Wegener

● **Kinder- und Jugendtreff im Kirchengarten**

Kinder ab der dritten Klasse laden wir ein, die Umwelt spielerisch zu erleben und über die schöne Schöpfung nachzudenken. Wir haben einen kleinen Weltacker angelegt, wo wir beobachten, wie unser Essen wächst. Rechnerisch steht jedem Menschen pro Tag eine Ackerfläche von 5,5 Quadratmeter zur Verfügung, auf welcher die unsere tägliche Essensration wächst. Auf unserer Beispielfläche wächst alles für eine Tagesration morgens für ein Müsli, mittags für Schnitzel mit Bratkartoffel und Gurkensalat und für das Abendessen die Zutaten für eine Pizza Salami. Eine kleine Fläche bleibt noch, wo wir z.B. Faserpflanzen wachsen lassen. Neugierig? Dann schaut einfach mal vorbei und bringt euren beste/n Freund/in mit: jeweils freitags um 17 Uhr am: 3. Juni, 24. Juni und 1. Juli.
Treffpunkt: Roter Turm (Marktstraße 43)
Kontakt: Monika Bietsch, ☎ 0163 8989593; J-BIETSCH@OUTLOOK.DE

● **Gemeindefest am 3. Juli**

Hurra, wir können wieder feiern! Nach dem Gottesdienst zu unserem Patrozinium am Sonntag, 3. Juli, 11.00 Uhr, werden wir unser Gemeindefest zusammen mit dem Sommerfest des Kindergartens von St. Marien nach der Corona-Pause endlich wieder begehen können. Merken Sie sich diesen Termin vor!

● **Osterkerzenaktion erbrachte mehr als 600 Euro**

Die Osterkerzenaktion des Gemeindeteams hat eine Spendensumme von 620 Euro erbracht. Die Hälfte der Summe kommt den beiden Missionsprojekten der Gemeinde in Ghana und Indien zugute, die andere Hälfte den ukrainischen Flüchtlingen in Heidelberg über die „Nothilfe Flucht und Migration – Ökumenischer Spendenfond Heidelberg“. Wir freuen uns sehr über die Spenden und danken allen Spender*innen ganz herzlich.

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn ist:**

Marianne Stadler (73 Jahre)

● **Kontakte**

Ministranten Kontakt: Monika & Jürgen Bietsch, MINISTRANTEN-ST.MARIEN@WEB.DE

Kinder- und Jugendtreff Kontakt: Monika & Jürgen Bietsch, ☎ 0163 8989593, J-BIETSCH@OUTLOOK.DE

Kirchenchor Kontakt: Rüdiger Teichgräber, ☎ 7254784

Projektchor „Klein ganz Groß“ Leitung: Kimmo Stohner, Kontakt: Cornelia Rehm, ☎ 73 78 18

St. Paul (Boxberg/Emmertsgrund)

● **Ein Grund zum Feiern: 50 Jahre St. Paul**

Aus Anlass des 50jährigen Jubiläums der Kirchweihe findet nach der heiligen Messe am 26. Juni ein Empfang vor der Kirche statt. Alle Mitglieder und Freunde der Gemeinde sind herzlich eingeladen, sich in einem festlichen Rahmen zu treffen und Erinnerungen auszutauschen. Ein Imbiss wird gereicht. Am Nachmittag spielt Johannes Kircher in St. Paul an der Orgel. Der Heidelberger Orgelbaumeister ist auch ein ausgewiesener Organist, der im In- und Ausland Konzerte gegeben hat. Seine Konzertreisen haben ihn bis nach Notre-Dame Paris geführt. Ablauf des Jubiläumstages:
11.00 Uhr Hl. Messe
12.15 Uhr Empfang vor der Kirche
17.00 Uhr Orgelkonzert mit Johannes Kircher, Eintritt frei

● **Ökumenische Bibelwoche**

St. Paul und die evangelische Lukasgemeinde in Boxberg laden vom 3.-10. Juli zur ökumenischen Bibelwoche ein. Die Leitung haben Pfarrerin Carmen Sanftleben und Diakon Andreas Korol. Wir lesen ausgewählte Texte aus dem Buch Daniel und tauschen uns aus. Die moderierten Treffen finden jeden Abend statt. Es ist jedoch keineswegs verpflichtend, an allen Treffen teilzunehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Sie bringen nur die Bereitschaft mit, sich auf die Texte einzulassen. Programm und Orte werden rechtzeitig bekannt gegeben. Achten Sie auf Ankündigungen und Aushänge.

● **Termine der Frauengemeinschaft**

1. Juni, 19 Uhr Film- Heidi Teil 2 (Kleiner Saal)

15. Juni Quilt-Ausstellung (Textilmuseum HD-Ziegelhausen)

29. Juni, 19 Uhr CD Vatikan Teil 2 (Kleiner Saal)

● **Treffen des Gemeindeteams**

Das Gemeindeteam trifft sich am Donnerstag, 2. Juni um 19:00 Uhr im Besprechungsraum des Pfarramts. Wir laden zur öffentlichen Sitzung ein.

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Anna Laufs (91 Jahre), Josef Till (95 Jahre)

● **Ökumenische Nachbarschaftshilfe:** Sprechstunde mittwochs 10-12 Uhr, ☎ 06221/302677, NBH-HD-SUED@GMX.DE



Foto: Peter Wegener

Vor zehn Jahren hat der damalige Gefängnisseelsorger und Leiter der Citypastoral Hermann Bunse den Passionsaltar „Schuld und Sühne“ vorgestellt. Das Werk des Holzbildhauers Bernhard Apfel, der im Frühjahr 2019 gestorben ist, war seit dem an vielen Orten zu sehen und macht derzeit Station in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Schriesheim. Zu seinem Werk hat Bernhard Apfel einmal im Interview erklärt: „Ich möchte gerne, dass die Menschen zu meinem Altar hingehen. Ich habe viele Details eingearbeitet, die man erst bei genauem Hinschauen entdeckt. Man darf und soll ihn auch anfassen. Kommen Sie und gehen Sie auf Tuchfühlung mit seinem Thema Schuld und Sühne.“

St. Peter (Kirchheim)

● Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Vom 1.-10. Juni und vom 20. Juni - 1. Juli ist das Pfarrbüro zu den verlässlichen Zeiten geöffnet: Montag 16-18 Uhr und Mittwoch 10-12 Uhr.

● Eucharistische Anbetung am Mittwoch

Jeden Mittwoch nach der Eucharistiefeyer um 9 Uhr wird herzlich zur Eucharistischen Anbetung (bis 12 Uhr) eingeladen.

● Patrozinium mal anders: Samstag, 2. Juli, ab 16 Uhr

Vieles ist im Wandel, das Patrozinium auch. Das Gemeindeteam lädt herzlich am Samstag, 2. Juli, nachmittags ab 15 Uhr zu einem Patroziniums-Café auf dem Kirchplatz. Für Getränke und Kuchen wird gesorgt. Wir freuen uns auf eine gesellige Runde, auf Gespräche und Begegnungen, untermalt vom Posaunenchor. Abschluss und Höhepunkt findet das Fest mit der Vorabendmesse, die Pfarrer Johannes Brandt mit uns feiern wird. Kommen Sie dazu! Für das Gemeindeteam: CLAUS HERTING

● Treffen des Gemeindeteams

Das Gemeindeteam trifft sich am 21. Juni, um 19 Uhr im Gemeindehaus. Die Sitzung ist öffentlich.

● 250 Euro für die Gemeinde St. Tomas in Peru

Danke möchte ich allen sagen, die sich an der Spendenaktion anlässlich des Todes von Pfarrer Fritz Ullmer beteiligt haben: den Rosenkranzbeterinnen, den Mitgliedern des Kirchenchors, der Familienkreisgruppe sowie allen anonymen Spendern. Ein Betrag in Höhe von 250 Euro habe ich an das Konto der Partnergemeinde St. Tomas in Peru, die Pfarrer Fritz Ullmer seit einigen Jahren unterstützt hat, überwiesen.

MARGARETE MAXELON

Der Ökumenische Besuchsdienst im Mathilde-Vogt-Haus

Seit zwölf Jahren leitet Margarete Maxelon ehrenamtlich den Ökumenischen Besuchsdienst im Mathilde-Vogt-Haus. Im Interview mit Christiane Bindseil stellt sie sich und ihre Arbeit vor.

Liebe Frau Maxelon, würden Sie sich kurz vorstellen?

Seit August 2000 lebe ich in Kirchheim. Ich war 34 Jahre im Team der Psychologischen Beratungsstelle in Eppelheim tätig. Seit 2005 engagiere ich mich ehrenamtlich im Mathilde-Vogt-Haus. Zunächst habe ich regelmäßig eine Heimbewohnerin besucht, dann Spielnachmittage auf den Stationen eingeführt. Bald darauf habe ich Spielgruppen gebildet, die sich bis heute regelmäßig treffen. Ich habe an Fortbildungen und Fachtagen zur Altenheimseelsorge teilgenommen und 2009 die Leitung des



Foto: privat

ökumenischen Besuchsdienstes übernommen, den Frau Blatz zwei Jahre zuvor gegründet hatte.

Wie hat der Besuchsdienst sich entwickelt?

Die katholische Gemeinde hatte schon lange ihre Mitglieder im MVH besucht. Im Mai 2002 kam Frau Kühlewein dazu, so wurden wir ökumenisch. 2008 kam es dann zur offiziellen Gründung.

Einmal im Jahr fand ein Gesprächs- und Informationsaustausch statt, wozu auch die Pflegedienstleitung, Stationsleitung und Geschäftsführung eingeladen wurden.

Es gab auch Treffen mit den Mitarbeitenden zu einem Gesprächsaustausch. Einige Jahre haben wir Adventsfeiern für die Bewohner organisiert.

Worin besteht die Arbeit des Besuchsdienstes heute?

Wir besuchen Senioren im MVH, die keine Angehörigen haben, schenken Ihnen Hoffnung, Anteilnahme und Zuneigung.

● **Trauer um Rita Dammert**

Rita Dammert war von Kindesbeinen an mit unserer Pfarrgemeinde St. Peter verbunden. Von frühester Jugend war sie in der Jugendarbeit tätig, hielt Gruppenstunden für Kinder und Jugendliche ab, begleitete Ferienfreizeiten, die von St. Peter angeboten wurden. Im Kirchenchor sang sie bereits ab ihrem 15. Lebensjahr und hielt dem Chor die Treue, selbst als sie aufgrund ihrer Erkrankung nicht mehr zu den Singstunden kommen konnte. Ebenso begleitete sie im Chor das Amt der Schriftführerin.



Foto: privat

Rita Dammert war Mitglied des Pfarrgemeinderates, engagierte sich in der Katholischen Frauengemeinschaft, rief die jährlichen Besinnungstage ins Leben und leitete die Gruppe der Bezirkshelfer. Hierfür und für ihr großes Engagement und ihre Treue zu unserer Pfarrei gebührt ihr herzlicher Dank. Möge ihr dies alles reich vergolten werden und sie nun schauen dürfen, was sie geglaubt hat.

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Maria Joch (83 Jahre), Franz Kopp (78 Jahre), Walter Fuchs (83 Jahre), Rita Dammert (73 Jahre), Edeltraud Grebesich (77 Jahre), Erna Pankla (91 Jahre), Margarete Hudek (88 Jahre), Emma Huckle (93 Jahre)

Ökumenische Nachbarschaftshilfe: Öffnungszeit montags 8.30-10 Uhr nach telefonischer Vereinbarung, Pfarrhaus, Lochheimer Str. 39, ☎ 4352-492 oder 0151-27195647

● **Weitere Termine** (Gemeindehaus, Albert-Fritz-Straße 35)

Gymnastik: montags, Kreis I: 19 Uhr, großer Saal

Kirchenchorprobe: dienstags 19.30 Uhr, großer Saal

Chorprobe der PetersSingers: mittwochs, 19.15 Uhr, gr. Saal

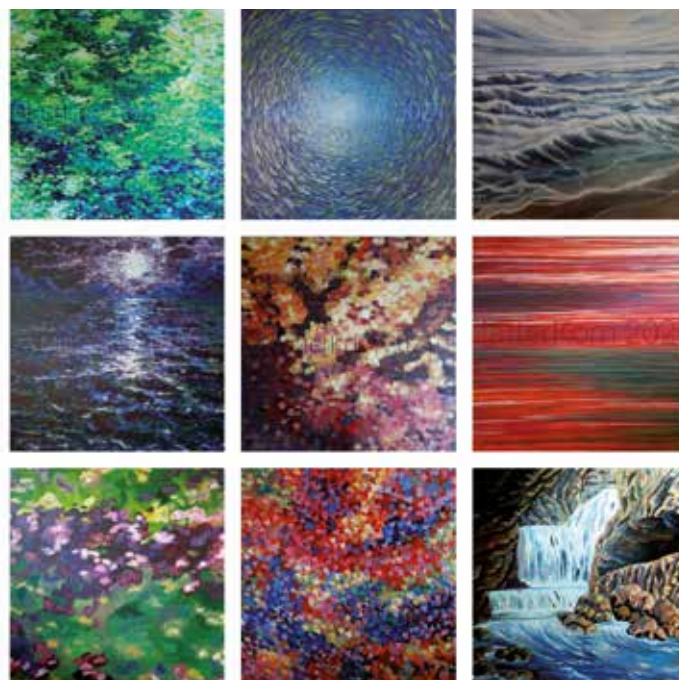


Foto: Caroline Korn

Ausstellung: „Lobe den Herrn meine Seele“

Das Gemeindeteam lädt herzlich zur Vernissage von „Lobe den Herrn meine Seele“ mit Bildern von Caroline Korn am Pfingstsonntag, 5. Juni, um 11 Uhr ins Gemeindehaus St. Georg ein. Die Bilder sind bis zum 3. Juli (Mo-Fr ab 16 Uhr, Sa/So ab 11 Uhr) zu sehen.



Bewohner die an Gottesdiensten teilnehmen möchten und selber nicht kommen können, holen wir vor den Gottesdiensten ab und bringen sie danach wieder in ihre Zimmer zurück.

Viele, die jetzt im Heim leben, haben ihr Leben lang in Kirchheim gewohnt. Aber auch die von außerhalb ins Heim Gezogenen sind sehr dankbar, wenn sie „in der Fremde“ einen Menschen haben, der sich ihnen zuwendet und Zeit für sie hat. Unsere ehrenamtliche Arbeit im MVH ist sehr wichtig, damit die Menschen im Heim Kontakt zur Gemeinde haben.

Was reizt Sie an der Arbeit?

Es macht mir einfach Freude, ältere Menschen zu treffen, mit ihnen zu spielen, zu sprechen, sie abzuholen. Unser Einsatz wird mit einem Lächeln, Dankeswort oder Händedruck belohnt.

Gab es Zeiten, wo Sie alles aufgeben wollten?

Nein. Im Gegenteil – es kamen immer wieder Leute dazu um mitzuhelfen. Ich bin nicht allein, das ist sehr schön.

Wie hat Corona den Besuchsdienst verändert?

Wenn ich auf eine Pflegestation gehe, muss ich mich testen lassen. Und selbst dann darf ich nicht von einem Zimmer zum anderen gehen. So musste ich die Zahl der Besuche reduzieren.

Aber wir haben es irgendwie geschafft, in Kontakt zu bleiben. Die Feier der Gottesdienste haben wir nur vorletztes Jahr für ein paar Wochen ausgesetzt. Wir feiern jetzt den Gottesdienst in der Gartenhalle. Die ist zwar groß und Abstand halten ist möglich, aber der Weg ist weit und wenn es regnet, kommen nicht viele.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten in Bezug auf den Besuchsdienst...

Es wäre sehr schön, wenn uns noch ein paar Menschen unterstützen würden, bei Besuchen und um die Bewohner zum Gottesdienst abzuholen und zurückbringen. Man braucht nur etwas Zeit, guten Willen, Freude im Umgang mit älteren Menschen, ein bisschen Geduld und Gelassenheit.

Vielen Dank für das Gespräch und für Ihren segensreichen Einsatz seit so vielen Jahren.

Wer beim Ökumenischen Besuchsdienst im Mathilde-Vogt-Haus mitarbeiten möchte, wendet sich bitte an:
Margarete Maxelon Tel. 06221/160964
Pfarrerin Dr. Christiane Bindseil, Bonhoeffer-Gemeinde
Tel. 06221/712248, christiane.bindseil@kbz.ekiba.de

St. Raphael | St. Vitus

● **Ökumene am Pfingstmontag**

Am Pfingstmontag feiern wir traditionell ökumenische Gottesdienste, sowohl in Neuenheim als auch in Handschuhsheim. Die Neuenheimer Ökumene lädt am 6. Juni um 10 Uhr in die Jakobuskirche zu einem Taufgedächtnisgottesdienst ein. In Handschuhsheim findet um 10.30 Uhr in der Friedenskirche ebenfalls ein ökumenischer Gottesdienst mit Tauferinnerung statt.

● **Treffen der Sonntagskinder**

Die Sonntagskinder treffen sich am 5. und 26. Juni in St. Raphael wie immer um 11 Uhr.

● **Fronleichnam im Grahampark**

Den Fronleichnam-Festgottesdienst am 16. Juni um 10 Uhr feiern wir in diesem Jahr unter freiem Himmel im Graham-Park. Bei Regenwetter weichen wir in die Vitus-Kirche aus.

● **Ein Fest zur Kerwe rund um die Vitus-Kirche**

In diesem Jahr wird die Gemeinde an Kerwe wieder ein Fest rund um die Vitus-Kirche planen und feiern. Wir begehen das Weihefest der ältesten Kirche Heidelbergs am 19. Juni mit einem ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr in St. Vitus. Anschließend gibt es gemeinsames Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz. Das Gemeindeteam freut sich nach langer Unterbrechung auf die Begegnungen mit Ihnen. Wer zum Kerwesonntag eine Kuchenspende abgeben möchte oder anderweitig tatkräftig die Vorbereitungen unterstützen möchte, kann sich ab Anfang Juni in entsprechende Listen eintragen, die in der Kirche ausliegen, oder sich per Mail beim Gemeindeteam melden (GEMEINDETEAM-NORD@KATH-HD.DE).

● **Marktplatzgottesdienst in Neuenheim**

Anfang Juli wird in Neuenheim wieder der ökumenische Marktplatzgottesdienst gefeiert. Nach zweijähriger Pause, zuerst bedingt durch die Pandemie, dann durch die Baustelle auf dem Marktplatz, ist dies Anlass zur Freude. Am 3. Juli um 10 Uhr feiern wir in ökumenischer Verbundenheit gemeinsam Gottesdienst, im Anschluss lädt die Methodistenkirche in ihre Räume ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

● **Ökumenische Kinderbibeltage in Handschuhsheim**

Vom 8. bis 10. Juli finden wieder die ökumenischen Kinder-Bibel-Tage in Handschuhsheim statt. Am Freitag und Samstag werden die Kinder in Kleingruppen die Geschichten von Josef am Nil kennen lernen, zusammen singen, beten und basteln. Am Sonntag schließt sich dann in der Friedenskirche ein großer Familiengottesdienst mit Josefs Versöhnung mit seinen Brüdern an. Anmeldungen sind ab sofort über die Website der Friedensgemeinde möglich:
WWW.FRIEDENSGEMEINDE-HANDSCHUHSHEIM.DE/KINDER-BIBEL-TAGE2022

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Herbert Bendl (69), Prof. Dr. Zvonimir Janko (89)

● **Weitere Termine**

Gemeindeteam: Montag, 27. Juni, 19.30 Uhr, Gemeindehaus St. Raphael. Das Treffen ist öffentlich. Gäste sind willkommen. Über die Tagesordnung können Sie sich über die Aushänge in den Schaukästen informieren.
Bibelarbeit in der Gemeinde: Bibelkreis mit Detlef Thiel: jeden Dienstag, 19 Uhr, Vitushaus.
Kirchenchor St. Raphael: Probe mittwochs, 20 Uhr, Gemeindehaus; Kontakt: Tanja Leibig, E-Mail: TANJA.LEIBIG@GMX.DE
Kirchenchor St. Vitus: Probe donnerstags 19.30 Uhr, Vitushaus; Kontakt: Manfred u. Gisela Schmid, ☎ 484828.
Öffnungszeiten der Kath. Öffentliche Bücherei (KÖB): montags 15-17 Uhr und donnerstags 17-19 Uhr – ☎ 4352-504 (während der Öffnungszeit), E-Mail: KOEB.SE-NORD@KATH-HD.DE

KIRCHENMUSIKALISCHER NORDEN

● **LogoChor Heidelberg gastiert in St. Vitus**

Der LogoChor Heidelberg ist zurück. Am 2. Juli um 16 Uhr präsentiert er in der Kirche St. Vitus Werke unterschiedlicher Gattungen und Stilistiken in einem Werkstattkonzert. Die Stücke bilden ein Überblick über das Schaffen des Chores in der Pandemiezeit. Sie spannen den Bogen von der Romantik bis hin zur Musik im close-harmony-Stil.



Foto: Stemming Ensemble

● **Konzert des Stemming Ensembles in St. Raphael**

Das Stemming Ensemble lädt herzlich zum A Cappella Konzert „Da Pacem Domine“ am Sonntag, 3. Juli, um 16 Uhr in die Kirche St. Raphael ein. Werke von Johannes Brahms, Heinrich Schütz, Francis Poulenc, Benjamin Britten, Georg Schumann u.a. werden in einem programmatischen Bogen erklingen. Das Programm steht ganz im Zeichen der Suche nach Frieden und Schutz. Das Stemming Ensemble (deutsch: Stimmung) gründete sich im April 2018 aus einer Gruppe Gleichgesinnter, die sich zu zwei Projekten im Jahr treffen um auf anspruchsvollem Niveau a cappella zu singen. Das aus 18 Mitgliedern bestehende Stemming Ensemble bietet eine Repertoirevielfalt, die von früherer Mehrstimmigkeit, romantischen Klängen, besonders auch Chorstücken aus Skandinavien bis hin zu jazzig arrangierter Literatur reicht. Künstlerischer Leiter ist Johannes Kaupp.

SEELSORGETEAM

- **Pfarrer Johannes Brandt**, johannes.brandt@kath-hd.de
Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-401
- **Pfarrer Alexander Czech**, alexander.czech@kath-hd.de
Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-425
- **Pastoralreferentin Monika Attipoe**, monika.attipoe@kath-hd.de
Kirschgartenstraße 33, 69126 Heidelberg, 06221/4352-601
- **Andrea Becker (Ehrenamtskoordination)**, andrea.becker@kath-hd.de, Marktstraße 43, 69123 Heidelberg, 06221/4352-514
- **Gemeindereferentin Tanja Becker**, tanja.becker@kath-hd.de, Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg, 06221/4352-673
- **Pastoralreferent Carsten Groß**, carsten.gross@kath-hd.de
Pfarrgasse 5, 69121 Heidelberg, 06221/4352-501
- **Pastoralreferent Claus Herting**, claus.herting@kath-hd.de
Lochheimer Str. 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-491
- **Gemeindereferentin Kirsten Kemper**, kirsten.kemper@kath-hd.de
Blumenstraße 23, 69115 Heidelberg, 06221/4352-543
- **Gemeindereferentin Edeltraud Kohlmann-Lier**, edeltraud.kohlmann-lier@kath-hd.de, Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-403
- **Diakon Andreas Korol**, andreas.korol@kath-hd.de
Buchwaldweg 2, 69126 Heidelberg, 06221/4352-461
- **Diakon Kai-Uwe Kretz (nebenberuflich)**, kai-uwe.kretz@kath-hd.de
Lochheimer Str. 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-490
- **Koordinator Dr. Martin Mark**, martin.mark@kath-hd.de
Rudolf-Wild Str. 40, 69214 Eppelheim, 06221/4352-431
- **Pastoralreferentin Dr. Christiane Martin**, christiane.martin@kath-hd.de, Blumenstraße 23, 69115 Heidelberg, 06221/4352-551
- **Pfarrer Josef Mohr**, josef.mohr@kath-hd.de
Werderstraße 51, 69120 Heidelberg, 06221/4352-422
- **Koordinator Chinedu Nweke**, chinedu.nweke@kath-hd.de
Pfarrgasse 5, 69121 Heidelberg, 06221/4352-505
- **Gemeindereferent Stefan Osterwald**, stefan.osterwald@kath-hd.de
Rathausstraße 32, 69126 Heidelberg, 06221/4352-481
- **Diakon Ralf Rotter (nebenberuflich)**, ralf.rotter@kath-hd.de
Rathausstraße 32, 69126 Heidelberg, 06221/4352-480
- **Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich**, judith.schmitt-helfferich@kath-hd.de, Marktstraße 43, 69123 Heidelberg, 06221/4352-511
- **Pastoralassistentin Monika Schröer**, monika.schroeer@kath-hd.de
Lochheimer Str. 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-494
- **Pastoralreferentin Mirjam Umhauer**, mirjam.umhauer@kath-hd.de
Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-405
- **Peter Wegener (Öffentlichkeitsarbeit)**, presse@kath-hd.de
Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg, 06221/4353882
- **Jochen Winter (Flüchtlingsseelsorge)**, jochen.winter@kath-hd.de,
Patrick-Henry-Village, 69126 Heidelberg, 0160/5256511

PFARRGEMEINDERAT (VORSTAND)

- **Dr. Daniela Seehaus (Vorsitzende)**, daniela.seehaus@kath-hd.de
- **Dr. Thomas Rumbach**, thomas.rumbach@kath-hd.de
- **Dr. Werner Bomm**, werner.bomm@kath-hd.de
- **Pfarrer Johannes Brandt**, johannes.brandt@kath-hd.de

IMPRESSUM

Pfarrbrief der Katholischen Stadtkirche Heidelberg • Merianstraße 1, 69117 Heidelberg, 06221-4352400 • V.i.S.d.P. Pfarrer Johannes Brandt
Redaktion: Peter Wegener, Tel.: 06221-4353882, presse@kath-hd.de
Barbara Wolf, barbara.wolf@kath-hd.de
Konzeption: www.bertele-bfg.de • Druck: Neumann Druck, Heidelberg

GOTTESDIENSTORTE

ALTSTADT Jesuitenkirche: Richard-Hauser-Platz | **St. Anna:** Plöck 4 | **Krankenhaus St. Vincentius:** Untere Neckarstr. 1-5
BAHNSTADT HALT. - Kirche in der Bahnstadt, Galileistr. 25
BERGHEIM St. Albert: Bergheimer Str. 108 | **Ev. Lutherkirche:** Vangerowstr. 3
BOXBERG/EMMERTSGRUND St. Paul: Buchwaldweg 2 | **Ev. Lukasgemeinde:** Boxbergring 101 | **Louise-Ebert-Haus:** Buchwaldweg 15 | **Augustinum:** Jaspersstr. 2
EPPELHEIM Christkönigkirche: Rudolf-Wild-Str. 51 | **Josephskirche:** Christophstr. 2 | **Gemeindehaus St. Franziskus:** Blumenstr. 33 | **Haus Edelberg:** Peter-Böhm-Str. 48 | **Ev. Pauluskirche:** Hauptstr. 56
HANDSCHUHSHEIM St. Vitus: Steubenstr./Pfarrgasse | **Altenheim St. Michael:** Steubenstr. 56 | **Ev. Friedenskirche:** An der Tiefburg 10, 69121 HD
KIRCHHEIM St. Peter: Lochheimer Str. 41 | **Gemeindehaus St. Georg:** Albert-Fritz-Str. 35 | **Mathilde-Vogt-Haus:** Schwarzwaldstr. 22 | **Arche:** Glatzer Str. 31
NEUENHEIM St. Raphael: Werderstr. 49 | **Ev. Johanneskirche:** Lutherstr. 65 | **+punkt.:** Im Neuenheimer Feld 130.2 | **Chirurgische Klinik / Kopfklinik:** Im Neuenheimer Feld 420 / 400
PFÄFFENGRUND St. Marien: Schützenstr. 19 | **AWO Seniorenzentrum:** Kranichweg 51 | **Ev. Auferstehungskirche:** Obere Rödtr 13
ROHRBACH St. Johannes: Herrenwiesenstr. 12 | **St. Benedikt:** Konstanzer Str. 47 | **Marienkappelle:** Gemeindehaus, Rathausstr. 28 | **Thoraxklinik:** Amalienstr. 5 | **Bethanien-Lindenhof:** Franz-Kruckenbergr. 2 | **Maria-von-Graimberg-Haus:** Max-Joseph-Str. 60 | **Melancthonkirche:** Am Heiligenhaus 16-35
SCHLIERBACH St. Laurentius: Wolfsbrunnensteige 14 | **Gutleuthofkappelle:** Gutleuthofweg | **Orthopädische Klinik:** Schlierbacher Landstr. 200a
SÜDSTADT St. Michael: Kirschgartenstr. 35 | **Bethanienkrankenhaus:** Rohrbacher Str. 149 | **Ev. Markushaus:** Rheinstr. 29/1
WESTSTADT St. Bonifatius: Am Wilhelmsplatz | **St. Josefskrankenhaus:** Landhausstr. 25 | **Ev. Christuskirche:** Zähringerstr. 28
WIEBLINGEN St. Bartholomäus: Wallstraße 29 | **Alte Kirche:** Mannheimer Str. 235 | **ASB Wohnheim:** Mannheimer Str. 280 | **Thadden-Kapelle:** E.v.-Thadden-Schule, Klostersgasse 2-4 | **Schwesternhaus:** Kreuzstr. 1
ZIEGELHAUSEN St. Teresa: Mühlweg 11 | **Peterstal St. Peter:** Wilhelmsfelder Str. 101 | **Abtei Neuburg:** Stiftweg 2 | **Ev. Versöhnungskirche:** Mühlweg 10 | **Parkresidenz am Neckar:** Kleingemünder Str. 6

CARITAS & SOZIALSTATIONEN

Caritasverband Heidelberg e.V.

Turnerstraße 38, 69126 Heidelberg, 06221/3303-0
caritas@caritas-heidelberg.de

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Carl-Benz-Str. 3, 68723 Schwetzingen, 06202/9314-0
info@caritas-rhein-neckar.de

Katholische Sozialstation Heidelberg Süd gGmbH

Kirschgartenstraße 33, 69126 Heidelberg, 06221/7201-01
info@sozialstation-hds.de

Sozialstation St. Vitus Heidelberg-Nord und Dossenheim gGmbH

Pfarrgasse 5a, 69121 Heidelberg, 06221/480686
info@sozialstation-st-vitus.de

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V. - Außenstelle Eppelheim

Scheffelstraße 11, 69214 Eppelheim, 06221/7392980
info@pflagedienst-kurpfalz.de

SPENDENKONTO der Stadtkirche

Kath. Kirchengemeinde Heidelberg
IBAN DE65 6725 0020 0009 2439 09



Geben Sie bitte, falls gewünscht, einen Zweck für Ihre Spende an - und Ihre Adresse, falls Sie eine Zuwendungsbestätigung benötigen.

„Die Kunst der Menschwerdung
besteht darin,
die Wunden in Perlen zu verwandeln.“

Hl. Hildegard von Bingen (1098 - 1179), Benediktinerin



Heilig Geist | Jesuitenkirche

Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-400
Pfarrbüro Claudia Jörder | jesuitenkirche@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9–12 Uhr; Fr 10–12 Uhr; Mi 15–17 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo 10–12 Uhr, Mi 10–12 Uhr)
Gemeindeteam Sprecher: Donate Taufenbach und Peter Fayterna
Mail: gemeindeteam-jesuitenkirche@kath-hd.de

Philipp Neri

St. Bonifatius: Blumenstraße 23, 69115 Heidelberg, 06221/4352-540
St. Michael: Kirschgartenstraße 33, 69126 Heidelberg, 06221/4352-600
Pfarrbüro St. Bonifatius Dominik Ludäscher | philipp.neri@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9–12 Uhr, Mo, Mi, Do 14–15 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Do 10–12 Uhr)
Pfarrbüro St. Michael Carmen Michels
philipp.neri@kath-hd.de | Öffnungszeiten: Di 15–17 Uhr
Gemeindeteam Sprecherin: Mechthild Schlager
Mail: gemeindeteam-pn@kath-hd.de

St. Bartholomäus

Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg, 06221/4352-670
Pfarrbüro Lydia Schmitt | st.bartholomaeus@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 10–12 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Do 10–12 Uhr)
Gemeindeteam Sprecher: Dr. Friedrich Heinemann
Mail: gemeindeteam-wieblingen@kath-hd.de, 06221/834938

St. Johannes

Rathausstraße 32, 69126 Heidelberg, 06221/4352-480
Pfarrbüro Ralf Rotter | st.johannes@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr; Do 14–16 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo, Fr 10–12 Uhr)
Gemeindeteam Sprecher: Peter Stetzelberger
Mail: gemeindeteam-johannes@kath-hd.de

St. Joseph

Rudolf-Wild-Straße 40, 69214 Eppelheim, 06221/4352-430
Pfarrbüro Erika Zollner | st.joseph@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 10–12 Uhr, Di 10–12 Uhr u. 16–18 Uhr,
Mi 10–12 Uhr u. 14–17 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo 10–12 Uhr, Mi 15–17 Uhr)
Gemeindeteam Sprecherinnen: Jutta Dawid und Claudia Scherer
Mail: gemeindeteam-eppelheim@kath-hd.de

St. Laurentius (Schlierbach)

Wolfsbrunnensteige 14, 69118 Heidelberg, 06221/4352-410
Pfarrbüro Claudia Jörder | st.laurentius-schlierbach@kath-hd.de
Öffnungszeiten im Pfarrbüro der Jesuitenkirche (s.o.)

St. Laurentius (Ziegelhausen)

Mühlweg 11, 69118 Heidelberg, 06221/4352-621
Pfarrbüro Stefanie Flum | st.laurentius-ziegelhausen@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 10–12 Uhr; Do 16–18 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Fr 10–12 Uhr)
Gemeindeteam Sprecherin: Mechthild Thewes
Mail: gemeindeteam-ziegelhausen@kath-hd.de

St. Marien

Marktstraße 43, 69123 Heidelberg, 06221/4352-510
Pfarrbüro Heidi Griesheimer | st.marien@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo 16–18 Uhr, Di, Mi, Fr 9–12 Uhr, Do 15–18 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Do 16–18 Uhr, Fr 10–12 Uhr)
Gemeindeteam Sprecherin: Dr. Waltraud Weidenbusch
Mail: gemeindeteam-pfaffengrund@kath-hd.de

St. Paul

Buchwaldweg 2, 69126 Heidelberg, 06221/4352-460
Pfarrbüro Gabriela Krettek | st.paul@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo 10–11 Uhr, Di, Fr 9.30–11.30 Uhr, Di, Mi, Do
15.30–17.30 Uhr (Verlässliche Öffnungszeiten: Di 9.30–11.30 Uhr, Do
15.30–17.30 Uhr)
Gemeindeteam Sprecherin: Gerlinde Franz
Mail: gemeindeteam-boxberg@kath-hd.de

St. Peter

Lochheimer Straße 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-490
Pfarrbüro Carmen Michels | st.peter@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do, Fr 10–12 Uhr; Mo, Do 16–18 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo 16–18 Uhr, Mi 10–12 Uhr)
Gemeindeteam Sprecher: Jan Gil
Mail: gemeindeteam-kirchheim@kath-hd.de

St. Raphael

Werderstraße 51, 69120 Heidelberg, 06221/4352-420
Pfarrbüro Sabine Zeitler | st.raaphael@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 9–12 Uhr; Do 15–17 Uhr
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo, Mi 10–12 Uhr)
Gemeindeteam St. Raphael / St. Vitus Sprecher: Claudia Häfele
und Martin Weinmann | Mail: gemeindeteam-nord@kath-hd.de

St. Vitus

Pfarrgasse 5, 69121 Heidelberg, 06221/4352-500
Pfarrbüro Beate Walter | st.vitus@kath-hd.de
Öffnungszeiten: Di, Do 9–12 Uhr; Mi 15–17 Uhr
Gemeindeteam St. Raphael / St. Vitus siehe St. Raphael